

Beamtenrecht Bund

Brinktrine / Schollendorf

2021

ISBN 978-3-406-75298-8
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Brinktrine/Schollendorf
Beamtenrecht Bund


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Beamtenrecht Bund

Kommentar

Herausgegeben von

Prof. Dr. Ralf Brinktrine

Universitätsprofessor, Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Dr. Kai Schollendorf

Ministerialrat, Bundesministerium des Innern, Berlin

beck-shop.de
2021
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitievorschlag:
BeckOK BeamtenR Bund/*Bearbeiter* BRRG § 1 Rn. 1



www.beck.de

ISBN 978 3 406 75298 8

© 2021 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Livonia Print, SIA
Ventspils 50, LV-1002 Riga, Lettland

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Bearbeiterverzeichnis

Dr. Elisabeth Badenhausen-Fähnle	Richterin am Verwaltungsgericht, Stuttgart
Prof. Dr. Ralf Brinktrine ..	Universitätsprofessor, Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Josephine Burth	Regierungsdirektorin, Bundesministerium des Innern, Berlin
Dr. Yvonne Dorf	Stellvertretende Geschäftsführerin, Deutscher Hochschulverband
Robert Dürrschmidt	Regierungsrat, Bundesrechnungshof
Prof. Dr. Daniela A. Heid, Ph.D.	Professorin, Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, Brühl
Prof. Dr. Daniel Krausnick	Regierungsdirektor, Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, München, apl. Professor an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Prof. Dr. Achim Kurz	Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Leipzig
Prof. Dr. Sabine Leppek	Professorin, Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, Brühl
Dr. Felix Rauscher	Rechtsanwalt, Stuttgart
Prof. Dr. Thomas Sauerland	Professor, Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, Brühl
Dr. Kai Schollendorf	Ministerialrat, Bundesministerium des Innern, Berlin
Prof. Dr. Kyrill-Alexander Schwarz	Universitätsprofessor, Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Maren Thomsen	Präsidentin des Schleswig-Holsteinischen Oberverwaltungsgerichts, Schleswig
Dr. Stefan Werres, Mag. rer. publ.	Regierungsdirektor, Bundesministerium des Innern, Berlin

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort

Das Berufsbeamtentum als tradierte spezifische Organisationsform der Beschäftigungsverhältnisse der Bediensteten der öffentlich-rechtlichen Dienstherren ist in der Gegenwart zahlreichen Herausforderungen und demzufolge auch einem ständigen Wandel unterworfen. Auch das Beamtenrecht als die diese Organisationsform rechtlich konstituierende Rechtsmaterie unterliegt daher einem steten Wandel. Dies zeigen exemplarisch die klangvollen Namen der zurückliegenden Dienstrechtsnovellen im Bund: Dienstrechtsreformgesetz (1997), Dienstrechtneuordnungsgesetz (2009), dazu das der Diskontinuität unterfallene Strukturreformgesetz (2005). Diese Dienstrechtsnovellen sind erkennbar von dem Bestreben getragen, das Berufsbeamtentum zukunftsorientiert zu machen.

Trotz der zahlreichen Reformen und der sonstigen gesetzlichen Änderungen ist das Beamtenrecht in seinen Grundstrukturen aber beständig. Dies beruht im Wesentlichen auf der verfassungsrechtlichen Vorprägung dieses Rechtsgebietes. Artikel 33 des Grundgesetzes ist – auch nach Aufnahme der Fortentwicklungs klausel in Absatz 5 im Zuge der Föderalismusreform I im Jahr 2006 – ein besonderer Stabilitätsfaktor, der auch den Reformwünschen der Gesetzgeber Grenzen setzt.

Neben dem Verfassungsrecht beeinflusst auch das Recht der Europäischen Union und zunehmend auch die Europäische Menschenrechtskonvention das Beamtenrecht. Rechtsprechung und Gesetzgebung in Deutschland erhalten von den beiden europäischen Gerichten in Luxemburg und Straßburg wichtige Impulse, die gelegentlich mit den Vorgaben des Verfassungsrechts konkurrieren.

Der Kommentar hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Vorschriften des Bundesbeamtenge setzes, des Beamtenstatusgesetzes sowie die weiterhin fortgeltenden Vorschriften des Beamtenrechtsrahmengesetzes unter Berücksichtigung der verfassungsrechtlichen Vorgaben und der europarechtlichen Impulse zu erläutern. Er orientiert sich dabei an den praktischen Bedürfnissen der Rechtsanwendung, insbesondere der öffentlich-rechtlichen Dienstherren und der Gerichte, ohne auf eine wissenschaftliche Fundierung der Erläuterungen zu verzichten.

Auch beim Online Kommentar Beamtenrecht Bund, dessen Printversion hiermit vorliegt, haben sich der Verlag und die Autoren an den besonderen Bedürfnissen der Arbeit am Bildschirm orientiert. Zur Gewährleistung einer leichten Nutzung und schnellen Orientierung innerhalb des Gesamtwerks folgen die einzelnen Kommentierungen der gleichen Systematik. An den Gesetzestext der jeweiligen Vorschrift schließt sich ein Grobüberblick über die wesentlichen Inhalte der Kommentierung an. Im Zentrum der Kommentierung steht die Standardebene mit der ausführlichen Erläuterung der Vorschriften. Ergänzt wird die Standardebene von der Detailebene, die jeweils an geeigneter Stelle vertiefende Ausführungen, Hinweise zu abweichenden Auffassungen oder zu aktuellen Entwicklungen, etwa in der Rechtsprechung, enthält. Urteile, Normen und Literatur sind soweit wie möglich über Hyperlinks zugänglich, so dass ergänzendes Blättern auf ein Mindestmaß reduziert wird.

Die Herausgeber bedanken sich bei dieser Gelegenheit bei den Kommentatoren für Ihre engagierte Mitarbeit und beim Verlag C.H. Beck für die umsichtige Begleitung bei der Entstehung des Werkes.

Würzburg und Berlin, im September 2020

Ralf Brinktrine
Kai Schollendorf

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bearbeiterverzeichnis	V
Vorwort	VII
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XXI

Bundesbeamtengesetz (BBG)

Abschnitt 1. Allgemeine Vorschriften

§ 1 Geltungsbereich	1
§ 2 Dienstherrnfähigkeit	6
§ 3 Begriffsbestimmungen	8

Abschnitt 2. Beamtenverhältnis

§ 4 Beamtenverhältnis	12
§ 5 Zulässigkeit des Beamtenverhältnisses	22
§ 6 Arten des Beamtenverhältnisses	27
§ 7 Voraussetzungen des Beamtenverhältnisses	32
§ 8 Stellenausschreibung	39
§ 9 Auswahlkriterien	50
§ 10 Ernennung	57
§ 11 Voraussetzungen der Ernennung auf Lebenszeit	65
§ 11a Ableisten eines Vorbereitungsdienstes durch Beamten auf Lebenszeit und Beamte auf Lebenszeit	73
§ 12 Zuständigkeit und Wirksamwerden der Ernennung	76
§ 13 Nichtigkeit der Ernennung	79
§ 14 Rücknahme der Ernennung	86
§ 15 Rechtsfolgen nimmeriger oder zurückgenommener Ernennungen	94

Abschnitt 3. Laufbahnen

§ 16 Laufbahn	98
§ 17 Zulassung zu den Laufbahnen	103
§ 18 Anerkennung der Laufbahnbefähigung aufgrund der Richtlinie 2005/36/EG und aufgrund in Drittstaaten erworberer Berufsqualifikationen	111
§ 19 Andere Bewerberinnen und andere Bewerber	114
§ 20 Einstellung	116
§ 21 Dienstliche Beurteilung	119
§ 22 Beförderungen	137
§ 23 Beförderungssperre zwischen zwei Mandaten	153
§ 24 Führungsämter auf Probe	154
§ 25 Benachteiligungsverbote	160
§ 26 Rechtsverordnung über Laufbahnen	162

Abschnitt 4. Abordnung, Versetzung und Zuweisung

§ 27 Abordnung	167
§ 28 Versetzung	175
§ 29 Zuweisung	187

Abschnitt 5. Beendigung des Beamtenverhältnisses

Unterabschnitt 1. Entlassung

§ 30 Beendigungsgründe	193
§ 31 Entlassung kraft Gesetzes	196

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 32 Entlassung aus zwingenden Gründen	202
§ 33 Entlassung auf Verlangen	207
§ 34 Entlassung von Beamtinnen auf Probe und Beamten auf Probe	214
§ 35 Entlassung von Beamtinnen und Beamten in Führungsjämtern auf Probe	227
§ 36 Entlassung von politischen Beamtinnen auf Probe und politischen Beamten auf Probe	231
§ 37 Entlassung von Beamtinnen auf Widerruf und Beamten auf Widerruf	233
§ 38 Verfahren der Entlassung	238
§ 39 Folgen der Entlassung	242
§ 40 Ausscheiden bei Wahlen oder Übernahme politischer Ämter	244
§ 41 Verlust der Beamtenrechte	249
§ 42 Wirkung eines Wiederaufnahmeverfahrens	254
§ 43 Gnadenrecht	258

Unterabschnitt 2. Dienstunfähigkeit

§ 44 Dienstunfähigkeit	262
§ 45 Begrenzte Dienstfähigkeit	272
§ 46 Wiederherstellung der Dienstfähigkeit	274
§ 47 Verfahren bei Dienstunfähigkeit	280
§ 48 Ärzliche Untersuchung	283
§ 49 Ruhestand beim Beamtenverhältnis auf Probe wegen Dienstunfähigkeit	286

Unterabschnitt 3. Ruhestand

§ 50 Wartezeit	288
§ 51 Ruhestand wegen Erreichens der Altersgrenze	289
§ 52 Ruhestand auf Antrag	296
§ 53 Hinausschieben des Eintritts in den Ruhestand	302
§ 54 Einstweiliger Ruhestand	314
§ 55 Einstweiliger Ruhestand bei organisatorischen Veränderungen	321
§ 56 Beginn des einstweiligen Ruhestands	323
§ 57 Erneute Berufung	325
§ 58 Ende des einstweiligen Ruhestands	328
§ 59 Zuständigkeit bei Versetzung in den Ruhestand	330

Abschnitt 6. Rechtliche Stellung im Beamtenverhältnis

Unterabschnitt 1. Allgemeine Pflichten und Rechte

§ 60 Grundpflichten	333
§ 61 Wahrnehmung der Aufgaben, Verhalten	340
§ 62 Folgepflicht	349
§ 63 Verantwortung für die Rechtmäßigkeit	355
§ 64 Eidespflicht, Eidesformel	362
§ 65 Befreiung von Amtshandlungen	365
§ 66 Verbot der Führung der Dienstgeschäfte	368
§ 67 Verschwiegenheitspflicht	372
§ 68 Versagung der Aussagegenehmigung	378
§ 69 Gutachtenerstattung	380
§ 70 Auskünfte an die Medien	381
§ 71 Verbot der Annahme von Belohnungen, Geschenken und sonstigen Vorteilen	382
§ 72 Wahl der Wohnung	385
§ 73 Aufenthaltpflicht	387
§ 74 Dienstkleidung	388
§ 75 Pflicht zum Schadensersatz	390
§ 76 Übergang eines Schadensersatzanspruchs gegen Dritte	399
§ 77 Nichterfüllung von Pflichten	403
§ 78 Fürsorgepflicht des Dienstherrn	414

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 78a Zahlung durch den Dienstherrn bei Schmerzensgeldansprüchen	428
§ 79 Mutterschutz, Elternzeit und Jugendarbeitsschutz	431
§ 80 Beihilfe in Krankheits-, Pflege- und Geburtsfällen	439
§ 81 Reisekosten	448
§ 82 Umzugskosten	451
§ 83 Trennungsgeld	453
§ 84 Jubiläumszuwendung	457
§ 84a Rückforderung zu viel gezahlter Geldleistungen	459
§ 85 Dienstzeugnis	460
§ 86 Amtsbezeichnungen	463

Unterabschnitt 2. Arbeitszeit

§ 87 Arbeitszeit	465
§ 88 Mehrarbeit	470
§ 89 Erholungsurlaub	475
§ 90 Urlaub aus anderen Anlässen, Mandatsträgerinnen und Mandatsträger	479
§ 91 Teilzeit	484
§ 92 Familienbedingte Teilzeit, familienbedingte Beurlaubung	491
§ 92a Familienpflegezeit mit Vorschuss	497
§ 92b Pflegezeit mit Vorschuss	502
§ 93 Altersteilzeit	505
§ 94 Hinweispflicht	512
§ 95 Beurlaubung ohne Besoldung	513
§ 96 Fernbleiben vom Dienst	517

Unterabschnitt 3. Nebentätigkeit

§ 97 Begriffsbestimmungen	520
§ 98 Nebentätigkeit im öffentlichen Dienst	524
§ 99 Genehmigungspflichtige Nebentätigkeiten	526
§ 100 Nicht genehmigungspflichtige Nebentätigkeiten	547
§ 101 Ausübung von Nebentätigkeiten	562
§ 102 Regressanspruch für die Haftung aus angeordneter Nebentätigkeit	568
§ 103 Erlöschen der mit dem Hauptamt verbundenen Nebentätigkeit	571
§ 104 Erlass ausführender Rechtsverordnungen	573
§ 105 Anzeigepflicht nach Beendigung des Beamtenverhältnisses	578

Unterabschnitt 4. Personalaktenrecht

§ 106 Personalakte	585
§ 107 Zugang zur Personalakte	590
§ 108 Beihilfeakte	591
§ 109 Anhörung	593
§ 110 Auskunft	595
§ 111 Übermittlung von Personalaktendaten und Auskünften an Dritte	597
§ 111a Verarbeitung von Personalaktendaten im Auftrag	599
§ 111b Aufgabenumvertragung	601
§ 112 Entfernung von Unterlagen	602
§ 113 Aufbewahrungsfrist	605
§ 114 Automatisierte Verarbeitung von Personalaktendaten	607
§ 115 Übermittlungen in Strafverfahren	610

Abschnitt 7. Beamtenvertretung

§ 116 Mitgliedschaft in Gewerkschaften und Berufsverbänden	615
§ 117 Personalvertretung	616
§ 118 Beteiligung der Spitzenorganisationen	618

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abschnitt 8. Bundespersonalausschuss	
§ 119 Aufgaben	621
§ 120 Mitglieder	623
§ 121 Rechtsstellung der Mitglieder	624
§ 122 Geschäftsordnung	627
§ 123 Sitzungen und Beschlüsse	627
§ 124 Beweiserhebung, Auskünfte und Amtshilfe	630
Abschnitt 9. Beschwerdeweg und Rechtsschutz	
§ 125 Dienstweg bei Anträgen und Beschwerden	632
§ 126 Verwaltungsrechtsweg	634
§ 127 Vertretung des Dienstherrn	640
§ 128 Zustellung von Verfügungen und Entscheidungen	642
Abschnitt 10. Besondere Rechtsverhältnisse	
§ 129 Beamtinnen und Beamte oberster Bundesorgane	644
§ 130 Wissenschaftliches und leitendes Personal der Hochschulen des Bundes	645
§ 131 Einstellungsvoraussetzungen für Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer sowie wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und wissenschaftliche Mitarbeiter ..	654
§ 132 Dienstrechte Stellung des hauptberuflichen wissenschaftlichen und leitenden Personals der Hochschulen	660
§ 133 Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamte	672
Abschnitt 11. Umbildung von Körperschaften	
§ 134 Umbildung einer Körperschaft	677
§ 135 Rechtsfolgen der Umbildung	680
§ 136 Rechtsstellung der Beamtinnen und Beamten	682
§ 137 Rechtsstellung der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger ..	686
Abschnitt 12. Spannungs- und Verteidigungsfall, Verwendungen im Ausland	
§ 138 Anwendungsbereich	688
§ 139 Dienstleistung im Verteidigungsfall	689
§ 140 Aufschub der Entlassung und des Ruhestands	692
§ 141 Erneute Berufung von Ruhestandsbeamtinnen und Ruhestandsbeamten ..	693
§ 142 Verpflichtung zur Gemeinschaftsunterkunft und Mehrarbeit	695
§ 143 Verwendungen im Ausland	697
Abschnitt 13. Übergangs- und Schlussvorschriften	
§ 144 Entscheidungsrecht oberster Bundesbehörden	701
§ 145 Rechtsverordnungen, Durchführungsvorschriften	703
§ 146 Öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften	704
§ 147 Übergangsregelungen	708
Gesetz zur Regelung des Statusrechts der Beamtinnen und Beamten in den Ländern (Beamtenstatusgesetz – BeamStG)	
Abschnitt 1. Allgemeine Vorschriften	
§ 1 Geltungsbereich	711
§ 2 Dienstherrnfähigkeit	715
Abschnitt 2. Beamtenverhältnis	
§ 3 Beamtenverhältnis	718
§ 4 Arten des Beamtenverhältnisses	723
§ 5 Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamte	727
§ 6 Beamtenverhältnis auf Zeit	729
§ 7 Voraussetzungen des Beamtenverhältnisses	731

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 8 Ernennung	738
§ 9 Kriterien der Ernennung	747
§ 10 Voraussetzung der Ernennung auf Lebenszeit	754
§ 11 Nichtigkeit der Ernennung	759
§ 12 Rücknahme der Ernennung	766

Abschnitt 3. Länderübergreifender Wechsel und Wechsel in die Bundesverwaltung

§ 13 Grundsatz	775
§ 14 Abordnung	776
§ 15 Versetzung	783
§ 16 Umbildung einer Körperschaft	790
§ 17 Rechtsfolgen der Umbildung	794
§ 18 Rechtsstellung der Beamtinnen und Beamten	797
§ 19 Rechtsstellung der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger ..	801

Abschnitt 4. Zuweisung einer Tätigkeit bei anderen Einrichtungen

§ 20 Zuweisung	803
----------------------	-----

Abschnitt 5. Beendigung des Beamtenverhältnisses

§ 21 Beendigungsgründe	809
§ 22 Entlassung kraft Gesetzes	813
§ 23 Entlassung durch Verwaltungsakt	825
§ 24 Verlust der Beamtenrechte	848
§ 25 Ruhestand wegen Erreichens der Altersgrenze	852
§ 26 Dienstunfähigkeit	857
§ 27 Begrenzte Dienstfähigkeit	861
§ 28 Ruhestand bei Beamtenverhältnis auf Probe	864
§ 29 Wiederherstellung der Dienstfähigkeit	866
§ 30 Einstweiliger Ruhestand	870
§ 31 Einstweiliger Ruhestand bei Umbildung und Auflösung von Behörden	875
§ 32 Wartezeit	878

Abschnitt 6. Rechtliche Stellung im Beamtenverhältnis

§ 33 Grundpflichten	882
§ 34 Wahrnehmung der Aufgaben, Verhalten	888
§ 35 Folgepflicht	895
§ 36 Verantwortung für die Rechtmäßigkeit	900
§ 37 Verschwiegenheitspflicht	906
§ 38 Dienstfeind	913
§ 39 Verbot der Führung der Dienstgeschäfte	917
§ 40 Nebentätigkeit	921
§ 41 Tätigkeit nach Beendigung des Beamtenverhältnisses	925
§ 42 Verbot der Annahme von Belohnungen, Geschenken und sonstigen Vorteilen	927
§ 43 Teilzeitbeschäftigung	930
§ 44 Erholungslaub	932
§ 45 Fürsorge	936
§ 46 Mutterschutz und Elternzeit	940
§ 47 Nichteinfüllung von Pflichten	944
§ 48 Pflicht zum Schadensersatz	958
§ 49 Übermittlungen bei Strafverfahren	966
§ 50 Personalakte	970
§ 51 Personalvertretung	974
§ 52 Mitgliedschaft in Gewerkschaften und Berufsverbänden	976
§ 53 Beteiligung der Spitzenorganisationen	978

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abschnitt 7. Rechtsweg	
§ 54 Verwaltungsrechtsweg	980
Abschnitt 8. Spannungs- und Verteidigungsfall	
§ 55 Anwendungsbereich	987
§ 56 Dienstleistung im Verteidigungsfall	988
§ 57 Aufschub der Entlassung und des Ruhestands	991
§ 58 Erneute Berufung von Ruhestandsbeamtinnen und Ruhestandsbeamten	992
§ 59 Verpflichtung zur Gemeinschaftsunterkunft und Mehrarbeit	994
Abschnitt 9. Sonderregelungen für Verwendungen im Ausland	
§ 60 Verwendungen im Ausland	996
Abschnitt 10. Sonderregelungen für wissenschaftliches Hochschulpersonal	
§ 61 Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer	998
Abschnitt 11. Schlussvorschriften	
§ 62 Folgeänderungen	1003
§ 63 Inkrafttreten, Außerkrafttreten	1004
Rahmengesetz zur Vereinheitlichung des Beamtenrechts (Beamtenrechtsrahmengesetz – BRRG)	
Kapitel I. [Vorschriften für die Landesgesetzgebung]	
§§ 1–120 (aufgehoben)	1008
Kapitel II. Vorschriften, die einheitlich und unmittelbar gelten	
Abschnitt I. Allgemeines	
§ 121 Dienstherrfähigkeit	1008
§ 122 Zulassung zum Vorbereitungsdienst; Laufbahnbefähigung	1009
§ 123 Abordnung oder Versetzung zu einem anderen Dienstherrn	1013
§ 123a Zuweisung einer vorübergehenden Tätigkeit bei einer öffentlichen Einrichtung außerhalb des BRRG, Zuweisung bei Privatisierung	1014
§ 124 Verschwiegenheitspflicht; Aussagegenehmigung	1016
§ 125 Entlassung bei Ernennung zum Soldaten	1016
§ 125a Polizeivollzugsbeamte auf Widerruf	1018
§ 125b Änderung der Einstellungsvoraussetzungen während des Mutterschutzes bzw. Erziehungsurlaubs	1021
§ 125c Übermittlungen bei Strafverfahren gegen Beamte	1026
Abschnitt II. Rechtsweg	
§ 126 Verwaltungsrechtsweg, Vorverfahren	1028
§ 127 Revision	1031
Abschnitt III. Rechtsstellung der Beamten und Versorgungsempfänger bei der Umbildung von Körperschaften	
§ 128 Übertritt oder Übernahme von Beamten und Versorgungsempfängern bei der Umbildung von Körperschaften	1034
§ 129 Verfahren bei Übertritt oder Übernahme in den Dienst einer anderen Körperschaft	1038
§ 130 Übertragung eines gleich zu bewertenden Amtes; einstweiliger Ruhestand ..	1040
§ 131 Ernennung von Beamten bei bevorstehender Umbildung	1044
§ 132 Umbildung, Versorgungsempfänger	1046
§ 133 Körperschaft; Begriff	1047

	Seite
Abschnitt IV. Sonderregelungen für den Spannungs- und Verteidigungsfall	
§ 133a Anwendungsbereich	1047
§ 133b Abordnung; Verpflichtung zu anderen nicht laufbahngerechten oder erschwer- ten Aufgaben; Verlegung des Dienstortes	1049
§ 133c Aufschub der Entlassung, des Ruhestandes	1051
§ 133d Erneute Berufung von Ruhestandsbeamten unter 65 Jahren	1053
§ 133e Verpflichtung zur Gemeinschaftsunterkunft, Teilnahme an Gemeinschaftsver- pflegung und zur Mehrarbeit	1054
Abschnitt V. Sonderregelungen für Verwendungen im Ausland	
§ 133f Sonderregelungen für Verwendungen im Ausland	1056
Kapitel III. [Allgemeine Schlußvorschriften]	
§ 134 aufgehoben	1059
§ 135 Keine Geltung dieses Gesetzes für öffentlich-rechtliche Religionsgesellshaf- ten	1059
§§ 136–142 (aufgehoben)	1060
Sachverzeichnis	1061

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG